

Ergänzende Technische Bedingungen für Anschlüsse am Mittelspannungsnetz

Zusammenfassung zu Kapitel 3 und 4 der BDEW TAB MS 2008 - Übergabestation:

- **MS-Schaltanlage, freigegebene Fabrikate: Siemens, Driescher**
- **seit 01.01.2026 sind nur noch SF6-freie Anlagen zulässig**
- 2 Ringkabelfelder mit Lasttrennschalter absperrbar mit Motorantrieb.
- Fern-/Ort-Schalter und Steuertaster abschließbar. Die Ausführung darf nicht als Schlüsselschalter erfolgen.
- Erdungsschalter absperrbar mit Handantrieb.
- Spannungsanzeiger Wega 1 und Kurzschluss-/ Erdschlussanzeiger ComPass B 2.0.
- 1 Übergabe-/ Trafoschaltfeld mit Leistungsschalter absperrbar mit Hand- oder Motorantrieb (optional)
- Fern-/Ort-Schalter und Steuertaster abschließbar (optional).
- Erdungsschalter absperrbar mit Handantrieb.
- Erdschlussrichtungserfassung und UMZ-Schutz gerichtet z.B. Siemens 7SJ82
- Ausschalt-Hilfsauslöser 24 V DC inkl. 2-poligem Hilfsschalter.
- Spannungsanzeiger Wega
- 1 Messfeld zur Aufnahme der Strom und Spannungswandler, Verschließbar und plombierbar mit Netzanalysator PQI-DA smart, Fabrikat: a-eberle,
Typ: PQ-Messung H1 C30 E2 M1 AC85...110...264/DC88...220...280V.
- Alle Antriebe mit Hilfskontakten 2S/2Ö auf Klemmen herausgeführt.
- Gasraumüberwachung – für jeden Gasraum eine Überwachung mit Fernmeldekontakt.1 Wechsler.
- Für alle Kabelabgänge sind ID-Kabelschellen (K36/52) vorzusehen.
- Spannungsanzeiger Wega 1 und Kurzschluss-/ Erdschlussanzeiger ComPass B 2.0 mit Fernmeldekontakt Wischerkontakt und Schließer; Erdschlussstrom IE 10A. ModBus-Schnittstelle und Spannungsversorgung aus dem Fernwirkschrank für ComPass B 2.0 muss angeschlossen werden.



• **Fernwirktechnik**

- Fernwirkschrank wird beigestellt und vor Ort eingebaut, damit bauseits die Verkabelung und der Anschluss gem. angefügter Datenpunktliste ausgeführt wird. Ist die FM-Verbindung zur Leitstelle hergestellt, erfolgt ein gemeinsamer Bittest.
- Maße: Fernwirkschrank (BxHxT) 600 mm x 800 mm x 250 mm und Fernmeldeendverschluss (BxHxT) 300 x 300 x 150 mm

Es müssen alle Signale aus der MS-Anlage gem. Datenpunktliste, sowie die Modbus-Schnittstelle der ComPass B und die Ethernet-Schnittstelle vom Netzanalysator PQI-DA smart zum Fernwirkschrank mit einem geschirmten Kabel ausgeführt werden, wobei für den Modbus/Ethernet eine separate geschirmte Leitung zu verwenden ist. Der ComPass B benötigt zwingend eine Spannungsversorgung, diese wird aus dem Fernwirkschrank bereitgestellt. Die Leitungen und Adern sind eindeutig zu beschriften. Eine Dokumentation ist zu erstellen und uns zu übergeben. Der Kunde muss für den Fernwirktechnikschrank eine Spannungsversorgung 230 V (Absicherung: Leitungsschutzschalter B 10, Überspannungsableiter Typ 2) und eine Erdleitung 1x 16 mm² bereitstellen.



- **Wandler**

- Strom und Spannungswandler beglaubigt und geeicht mit Eichschein gem. Spezifikation liefern und im Messfeld montieren.
- Zählermessschrank z.B. Deppe TYP 600/550 D1 Abmessungen: H600 B550 T225 (mm) mit Aufnahmevorrichtung für die Zählermesssatztafeln, Farbe: hellgrau, RAL 7035
- Zählermesstafel für Zählermessschrank, 2 Zählerplätze, transparente plombierbare Anschlussraumabdeckung komplett Anschlussfertig verdrahtet, Farbe Hellgrau, RAL 7035

- **Fertigstation:**

- Trafokammer mit Öl-Auffangwanne, Schaltanlagenraum mit Betonzwischenwand (raum- bzw. kellerhoch) getrennt
- Potentialausgleich aller metallenen Konstruktionen sowie eine Durchführung
- Einführung über Rechtecköffnung und/oder Kabeldurchführungssystem Hauff HSI 150
- Wartungsfreie Aluminium-Türen mit umlaufender Dichtung
- Lüftung (stoche- und insektensicher)
- MS-Auflagekonstruktion inkl. störlichtbogensicherer Blechabdeckung,
- NS-Gerüst bzw. Schaltanlage nach Spezifikation
- Auflagekonstruktion aus mehrfach verleimten Platten auf Stahlträger
- Schließanlage Doppelschließung (wird mit dem Kunden vereinbart/geregelt)
- Hochwassergefährdete Stationen werden höher gesetzt